

Protokoll der SEB-Sitzung vom 05.10.2015

19.15 bis 22.10 Uhr

Top 1: offener Anfang

Top 2: Begrüßung, Tagesordnung, einstimmige Genehmigung des Protokolls der SEB-Sitzung vom 17.06.2015.

Frau Wollenweber beantragt, das Thema „Wirtschaftspraktikum“ als neuen Top 4 in die Tagesordnung aufzunehmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Top 3: Bericht der Schulleiterin

- Das Schuljahr verlief bisher vergleichsweise ruhig, alle zum Ende des letzten Schuljahres vakanten Positionen konnten neu besetzt werden.
- Im Zusammenhang mit den Themen „Soziales Lernen“ und „Starke Persönlichkeiten“ werden derzeit mit Unterstützung durch Schulsozialpädagogen in den Klassen 5 und 7 Klassenräte eingeführt. Diese sollen durch rechtzeitiges Eingreifen bei Problemen in einer Klasse die Einigkeit fördern und zudem eine frühe Politikbildung der Schüler/innen ermöglichen.
- Die Arbeitsgruppe „Starke Persönlichkeiten“ betreuen jetzt der Unterstufenleiter und der Mittelstufenleiter. Da es auch hinsichtlich vieler weiterer Themen/Arbeitsgruppen Wechsel in der Betreuung gegeben hat, wird die Schulleiterin mit dem nächsten Telegramm eine aktualisierte Liste veröffentlichen.
- Die Bauarbeiten im naturwissenschaftlichen Bereich gehen voran. Nach den Herbstferien können zwei neue Biologieräume, ein neuer Physikraum und ein neuer Hörsaal bezogen werden.
- Die vorhandenen Fahrradständer werden nach und nach erneuert und zusätzliche Fahrradständer angeschafft, damit nicht mehr so viele Fahrräder in der Feuerwehrezufahrt abgestellt werden.
- Die Personalsituation ist derzeit gut, allerdings zeichnet sich im Fach Biologie bereits ein neuer Engpass ab, da eine Lehrerin bereits ausgefallen ist und eine weitere demnächst in den Mutterschutz gehen wird. Aus einer 11. und einer 5. Klasse wird der bereits heute hohe Unterrichtsausfall in Biologie moniert. Die Schulleitung bemüht sich um Ersatz, allerdings stehen derzeit keine freien Lehrkräfte zur Verfügung. Grundsätzlich sollen in der Oberstufe bei Unterrichtsausfall immer Aufgaben zur selbständigen Bearbeitung bereitgestellt werden. In unteren Jahrgängen würden bei längerfristigem Ausfall Stunden zwischen den Klassen ausgeglichen werden.
- Der Q2-Jahrgang hat für den 8.10 einen Sponsorenlauf zur Vorfinanzierung des Abiballes organisiert, der in der 5. und 6. Stunde stattfinden wird. Die von den anderen Schüler/innen erlaufenen Beträge werden dieses Mal zu je 1/3 für Tansania, für Flüchtlinge und die Klassenkassen verwendet. Es ist geplant, zukünftig alle 2 Jahre einen Sponsorenlauf durchzuführen, der immer den beiden oberen Jahrgängen zur Abiball-Vorfinanzierung dienen soll. Dieses Vorhaben soll noch in der Schulkonferenz beantragt werden.

- Aus den Sportprofilen wird angemerkt, dass der Kostenrahmen für Ausflüge zu knapp bemessen ist. Dieser Rahmen ist laut Schulleitung und Frau Wollenweber aber per Schulkonferenzbeschluss festgelegt und soll bzw. darf auch nicht durch Spenden an die Klassenkassen umgangen werden. Es wird auf den Schulverein verwiesen, der bestimmte Projekte unterstützen und an den gespendet werden könne.
- Das „Fest der bunten Vielfalt“ der Stadt fand am 19.09. in den Räumen des KGB statt. Außerdem wurde an dem Tag dem KGB die Auszeichnung „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ verliehen und unsere Schule ist nun auch Mitglied im gleichnamigen Netzwerk. Federführend für dieses Thema sind zwei WiPo-Lehrer.
- Aufgrund eines neuen Ministeriumserlasses bezüglich der Klausuren im Vorabitur erarbeiten die betroffenen Fachschaften derzeit ein möglichst einheitliches Zeitkonzept, das dann als Antrag in die Schulkonferenz eingebracht werden soll.
- Es gibt innerhalb der Lehrerschaft den Wunsch, die Studienfahrten zukünftig im Profilverband stattfinden zu lassen. Auch dies müsste noch durch die Schulkonferenz beschlossen werden.

Top 4: Wirtschaftspraktikum

Dieses Praktikum findet schon seit vielen Jahren in Klasse 11 immer in der Woche vor den Herbstferien und der ersten Herbstferienwoche statt. Die Frage, ob dies sinnvoll ist, wird kontrovers diskutiert.

Pro: Der Unterrichtsausfall wird minimiert. Dadurch, dass für das Praktikum bei der bestehenden Regelung nur 5 Schultage benötigt werden, können ein Vor- und ein Nachbereitungstag für das Praktikum und außerdem noch eine Profilverhabe Woche (bzw. ein Zusatzpraktikum im Nawi-Profil) in Klasse 10 stattfinden.

Contra: Firmen nehmen Praktikanten nicht gerne in der Urlaubszeit, Familienurlaube sind nicht möglich, die Erholungsphase für die Schüler/innen ist zu kurz.

Die Schulleiterin schlägt vor, dieses Thema direkt mit der WiPo-Fachschaft und dem Oberstufenleiter anzusprechen. Diese sollen prüfen, ob eine Änderung sinnvoll ist, und dieses ggfs. bei der Schulkonferenz beantragen.

Hierfür wird ein Meinungsbild unter den Anwesenden eingeholt. 14 EV sind dafür, dass das Wirtschaftspraktikum tendenziell außerhalb der Ferien sein soll, 13 EV möchten die bisherige Regelung beibehalten. Der Rest sind Enthaltungen.

Top 5: Wahlen

Frau Wollenweber gibt jeweils einen kurzen Überblick über die Aufgaben der Gremien, für die Mitglieder bzw. Vertreter gewählt werden sollen.

Einzelheiten sind im Wahlprotokoll einzusehen.

- a) Wahl einer/s stellvertretenden SEB-Vorsitzenden
- b) Wahl einer/s Delegierten für den Kreiseltererbeirat
- c) Wahl der Schulkonferenzmitglieder

Für die Schulkonferenz werden 8 feste Mitglieder und mindestens 4 Ersatzmitglieder benötigt. 4 gewählte Mitglieder und ein Ersatzmitglied sind noch für ein weiteres Jahr im Amt.

- d) Wahl der Fachschaftsvertreter/innen